

MarienMail – Post aus Ihrer Gemeinde Nummer 260, 19.02.2021

Inhalt

Editorial

1. Open-Air-Worship-Gottesdienst in Geisecke
2. Gerold Schulte-Silberkuhl verstorben
3. Ellis Gästebuch füllt sich
4. Weltgebetstag in Tüten
5. Paderborn: Nacht der Lichter digital

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

in 20 Jahren, so hatte es ein sogenannter „Experte“ ausgerechnet, werde es keine katholische Kirche mehr geben. Stand im Tagesspiegel aus Berlin...In 20 Jahren wird es mich hoffentlich noch geben, und ich werde garantiert noch in der katholischen Kirche sein. Weil es meine Kirche ist und ich sie nicht Irrglaubenden, Maßlosen oder sonstwie Fehlgeleiteten überlasse. Die katholische, also „meine“ Kirche besteht nicht aus Priestern, Bischöfen und dem Papst. Sondern aus den Menschen in den Gemeinden überall auf der Welt. Auch in 20 Jahren wird das so sein.

Martin Krehl

Let there be light – open air!

Let there be light – „es werde Licht“, heißt es in der Schöpfungsgeschichte. In Antonius am Brauck in Geisecke ist am morgigen Samstag, 20. Februar, wieder Licht, dann nämlich, wenn die Gruppe Paduana wieder eine Messe mit atmosphärischer Worship-Musik begleitet und die kleine Kirche spannend illuminiert ist. Bei entsprechend trockener Witterung findet die Messe im Freien zwischen Kirche und Gemeindehaus statt. Die Worship-Messe mit Licht beginnt um 17.30 Uhr. Anmelden muss man sich nicht, nur Kontaktdaten werden eingesammelt. Kirche - aber sicher: Mit Maske und Abstand treten alle der Pandemie entgegen. Familien dürfen zusammensitzen.

Pfr. Schulte-Silberkuhl verstorben

Am Mittwoch, 10. Februar, verstarb im Alter von 82 Jahren Pfr. i.R. Gerold Schulte-Silberkuhl. Manche werden sich noch an sein Wirken in Schwerte erinnern. Er war von 1971 bis 1979 Vikar von St. Marien mit einer besonderen Zuständigkeit für die Ortsteile Ergste und Villigst. In dieser Zeit entstand das jetzige Gemeindehaus, in dem der Kirchraum und die Wohnung für den Vikar untergebracht waren. Nach seiner Tätigkeit in Schwerte wirkte Schulte-Silberkuhl als Pfarrer in Nieheim und später in Lemgo, von wo er in den Ruhestand in seine Wahlheimat Schleddehausen im Kreis Osnabrück, zog.

Ellis Gästebuch füllt sich

Für die Messe zur Verabschiedung von Gemeindeferentin Elsbeth Bihler am Sonntag, 28. Februar, sind noch einige wenige Plätze frei. Zutritt haben wegen der Corona-Beschränkungen nur angemeldete Gottesdienstbesucher. Die Messe in der Pfarrkirche beginnt um 11 Uhr. Auf der Internetseite unserer Gemeinde besteht noch über den Zeitpunkt der Abschiedsmesse hinaus die Gelegenheit per Eintrag ins Gästebuch Elli Bihler ein paar nette Worte zu widmen. Man kann diesen Text auch mailen (krehl@schwerterkirchen.de) oder auf Papier im Pfarrbüro abgeben bzw. in den Briefkasten dort einwerfen. Die Einträge werden dann ins Gästebuch eingelesen. Die Handhabung des Gästebuchs auf der Internetseite www.schwerterkirchen.de ist aber denkbar einfach.

Weltgebetstag in Tüten

Wegen der Corona-Beschränkungen kann der Weltgebetstag der Frauen am 5. März nicht so begangen werden wie bisher. In vielen Gemeinden in Schwerte gibt es deshalb die Aktion „Weltgebetstag in Tüten“. In St. Christophorus in Holzen zum Beispiel stehen die Tüten schon am Sonntag, 21. Februar, in der Kirche zur Heiligen Messe bereit.

Paderborn: Nacht der Lichter digital

Am Freitag, 26. Februar 2021, feiern wir die Nacht der Lichter digital auf dem youtube-Kanal des Bistums im Hohen Dom zu Paderborn. Die „Nacht der Lichter“ im Hohen Dom zu Paderborn ist für viele ein fester Bestandteil der Fastenzeit. Im vergangenen Jahr mussten wir wegen der aufkommenden Corona-Pandemie erstmals die Nacht der Lichter schweren Herzens kurzfristig absagen. Umso mehr haben wir gehofft, dass wir in diesem Jahr wieder gemeinsam die 19. Nacht der Lichter feiern können. Wir haben über viele alternative Formate nachgedacht, um nicht schon wieder die Nacht der Lichter absagen zu müssen. Durch die sehr dynamische Infektionslage der letzten Wochen ist uns jedoch das Risiko zu groß, Menschen aus den unterschiedlichsten Regionen des Erzbistums zusammen kommen zu lassen, zumal größere Menschenansammlungen laut Coronaschutzverordnung des Landes NRW auch für Gottesdienste nicht gestattet sind. Daher haben wir nun entschieden, die Nacht der Lichter nur mit der Vorbereitungsgruppe und einem kleinen Musikteam stellvertretend für die Jugend und alle Gläubigen des Erzbistums stattfinden zu lassen. Sie kann als Livestream über den YouTube Kanal des Erzbistums mitgefeiert werden. Daher laden wir alle herzlich ein, die Nacht der Lichter am digital mitzufeiern und im Gebet verbunden zu sein. Als Zeichen der Verbundenheit möchten wir alle einladen, zu Hause ein Licht zu entzünden. Ganz besonders auch für die vielen Menschen, die an dem Coronavirus verstorben sind und für eure persönlichen Anliegen. Normalerweise bilden die Menschen und die Kerzen ein großes Lichtermeer im Paderborner Dom. Dieses Lichtermeer können wir in diesem Jahr auf das gesamte Erzbistum ausweiten. Die wichtigste Botschaft heißt: Die Nacht der Lichter findet statt! Im Dom werden wir zwar nur wenige sein, doch im Gebet werden wir in dieser Nacht viele sein. Gerne möchten wir eure Fürbitten und Wünsche für die kommende Zeit als Gebetsanliegen mit in die Nacht der Lichter nehmen. Dazu habt ihr mehrere Möglichkeiten:

- Schreibt uns auf den Social Media Kanälen des @jugendhaushardehausen und der @kolpingjugend.dv.paderborn. Dort findet ihr bis zum 24.02.2021 immer wieder im Status entsprechende Hinweise.

- Schickt uns Fotos von euch, euren Familien und Freunden oder eurer Gruppe per Mail an nfg-hdhd.

Aus allen Fürbitten und Wünschen werden wir die Fürbitten für die Nacht der Lichter erstellen. Alle Fürbitten, Wünsche und Fotos werden wir auf Karten ausgedruckt auf die Altarstufen zu den Kerzen und der Christusikone legen.

Wenn Sie die die **MarienMail** nicht mehr bekommen möchten oder wenn Sie eine neue E-Mail-Adresse haben, können Sie dies unter diesem Link einstellen: https://ml-cgn02.ispgateway.de/mailman/listinfo/marienmail_schwerterkirchen.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Empfehlen Sie die MarienMail bitte weiter! Bitte entnehmen Sie weitere Informationen von unserer Internetseite www.schwerterkirchen.de

Herausgeber ist die Kath. Kirchengemeinde St. Marien Schwerte. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Martin Krehl, Dorfstraße 14, 58239 Schwerte.

Redaktionelle Anfragen bitte an: krehl@schwerterkirchen.de

Administrative Anfragen bitte an: machate@schwerterkirchen.de